

## BIOGRAFIE German

Mit 15 Jahren stand er das erste Mal hinter den Plattenspielern. Seither hat MIKE S., der mit bürgerlichen Namen Chris-Maico Schmidt heißt, quasi jede erdenkbare Musikrichtung, von Soul, Funk, R&B, Mainstream, Pop, Wave, Rock, Disco bis hin zum Paartanz, kennen gelernt und durchlebt. 1991 waren Platten von Leuten wie Tyree Cooper, Franky Knuckles oder Paul Simpson daran schuld, das es von da an nur noch eine Art von Musikrichtung für ihn gab: Techno-House.

Nach dem er bis Ende 1993 in diversen Clubs in der Region Stuttgart tätig war, u.a. in den Discotheken Skylab, Oz und Splash war er 1994 jeden Freitag Resident-DJ in der Diskothek Cave Club in Salzburg. Danach kam auch sein Nationaler und Internationaler Durchbruch. Zwischendurch war Mike S. Mitbegründer und Teilhaber der Delirium Filiale (Rekords & Clubwear Kette) in Stuttgart, sowie Mit-Besitzer des Plattenlabels Suspect Records.

Nach zahlreichen Plattenproduktionen mit unterschiedlichen Partnern (s. Discographie), darunter auch eine der erfolgreichsten Releases auf dem Kultlabel "Harthouse" (Frankfurt), den Klassiker "Adventure of Dama" mit seinem damaligen Projekt "Cybordelics", zieht Mike S. 1997 nach Köln und Ende 1998 von dort nach München! Der Grund: evosonic radio. Den einzigen Radiosender in Europa, der von 1997 bis Ende 1999, 24 Std. täglich elektronische Musik gesendet hat, gestaltete er von Beginn an maßgeblich mit. Er fungierte dort als Geschäftsführer und Programmchef! Außerdem war er als Musikredakteur für eigene Radioshows verantwortlich, u.a. hörte man ihn jeden Samstag in der Satiresendung "Ohne Flax", sowie in der Show „MikeLike“ und jeden Sonntag in „Backfisch“.

Als Höhepunkt seiner Aktivitäten bei evosonic radio, gewann er im Januar 2000, den German Dance Award in der Kategorie „Medium“. Seit Anfang 2002 lebt Mike S. wieder in Köln. Als Dozent unterrichtet er dort bei der Vibra DJ School, der führenden Schule Europas für DJs.